

Riesner Tageblatt



und Anzeiger (Elbeblatt und Anzeiger).

Telegraphische Adresse
„Tageblatt“, Riesa.

Amtsblatt

Veranschlagt
Nr. 20.

der Königl. Amtshauptmannschaft Großenhain, des Königl. Amtsgerichts und des Stadtraths zu Riesa.

Nr. 240.

Sonnabend, 15. October 1898, Abends.

51. Jahrg.

Das Riesner Tageblatt erscheint jeden Tag Abends mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Vierteljährlicher Bezugspreis bei Abholung in den Expeditionen in Riesa und Strehla, den Ausgabestellen, sowie am Schalter der kaiserl. Postanstalten 1 Mark 25 Pf., durch die Träger frei ins Haus 1 Mark 50 Pf., durch den Briefträger frei ins Haus 1 Mark 65 Pf. Anzeigen-Konsum für die Räume des Ausgabesteges bis Vormittag 9 Uhr ohne Gewähr.

Druck und Verlag von Lanner & Winterlich in Riesa. — Geschäftsstelle: Rastantenstraße 59. — Für die Redaction verantwortlich: Herr Schmidt in Riesa.

Wegen Reinigung der Geschäftsräume werden
Freitag und Sonnabend, den 21. und 22. October 1898
bei der unterzeichneten Behörde nur **besonders dringliche Sachen** erledigt.
Königliches Amtsgericht Riesa, am 14. Octbr. 1898.
Seldner.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Karl Oskar Raupert** in Riesa, alleinigen Inhabers der Firma Oskar Raupert daselbst, wird nach erfolgter Abhaltung des Schlusstermins hierdurch aufgehoben.

Riesa, den 15. October 1898.

Königliches Amtsgericht.

Bekannt gemacht durch den Gerichtsschreiber.
Aktuar Sängner.

Bekanntmachung.

Der **Wassergesetz**, das **Schulgeld** und **Fortbildungsschulgeld** aufs 3. Vierteljahr 1898 ist baldigst, längstens aber bis

zum **22. October** lfd. J.

an die Stadthauptkasse abzuführen.

Gegen Säumnisse wird gemäß der Bestimmungen der Wasserrechts- bez. Schulordnung verfahren.
Riesa, am 4. October 1898.

Der Rath der Stadt.

Boeters.

Gmsh.

An die Besitzer der Felder in der Flur Riesa ergeht hierdurch die Aufforderung, zum Schutze gegen die Verheerungen, die die massenhaft auftretenden Feldmäuse verursachen, ohne Verzug die hier für geeigneten Vertilgungsmaßregeln zu treffen.
Zu Ausführung dieser Vertilgungsmaßregeln werden der **17. und 18. October** dieses Jahres hiermit bestimmt. Die wirksame Durchführung der angeordneten Maßregeln, die am 18. October bis zum Eintritt der Dunkelheit beendet sein müssen, wird beaufsichtigt und kontrollirt werden.
Riesa, den 15. October 1898.

Der Rath der Stadt.

Boeters.

S.

Die Königliche Kreisauptmannschaft zu Dresden hat mit Rücksicht darauf, daß jetzt in ihrem Verordnungsblatte das Innungswesen betreffende Bekanntmachungen erscheinen, die nicht bloß für Behörden sondern auch für das Publikum bestimmt sind, der mit dem Drucke dieses Blattes beauftragten Hofbuchdruckerei von C. E. Reinhold & Söhne in Dresden die allgemeine Genehmigung erteilt, dieses Blatt an Abonnenten zu liefern. Der Bezugspreis beträgt 3. B. ausschließlich des für Zusendungsporto zu vergütenden Betrags 2 M. jährlich.
Riesa, den 15. October 1898.

Der Rath der Stadt.

Boeters.

Mit Zustimmung des Stadtverordneten-Kollegiums haben wir beschlossen:
1. auf dem ehemaligen Pfarrlehngrundstück (Parzelle No. 238) die auf dem Plane N 52 d. St. B. A. roth eingekreisten Straßen zu erbauen; die im Plane roth ausgezogenen Linien bezeichnen die Fluchlinien der neuen Straßenzüge;
und 2. nach Herstellung dieser Straßen den an den Parzellen No. 240, 243, 244, 245

und 246 des Stadtbuchs für Riesa vorbeifahrenden im Plane grau gezeichneten Weg dem öffentlichen Verkehr zu entziehen.

Der Plan N 52 d. St. B. A. liegt vom 17. October 1898 ab vier Wochen lang während der regelmäßigen Geschäftsstunden in der Rathsexpedition zu Jedermanns Einsicht aus. Etwaige Widersprüche sind innerhalb der Auslegungsfrist schriftlich bei uns anzubringen. Nach Ablauf der Frist angebrachte Widersprüche haben keinen Anspruch auf Berücksichtigung.
Riesa, den 15. October 1898.

Der Rath der Stadt.

Boeters.

Sch.

Versteigerung fiskalischer Weidenbestände.

Die diesjährigen, vom 15. L. W. ab schmittreifen fiskalischen Weidenanwüchsen in den nachstehend genannten Stromabschnitten sollen, soweit sie nicht schon fest verpachtet sind, auf dem Stode an den dabei bemerkten Tagen an Ort und Stelle gegen sofortige Barzahlung und unter den vor Beginn der Versteigerung bekannt zu gebenden sonstigen Bedingungen öffentlich im Wege des Meistgebotes versteigert werden, nämlich:

1. **Montag, den 17. October l. J. von vormittags 1/2 10 Uhr an**, die in den rechts- und linksseitigen Stromabschnitten von der Biegelei bei Wildberg abwärts bis Oberpaar-Bagdorf, Sammelplatz: an der Biegelei bei Wildberg.
2. **Dienstag, den 18. October l. J. von vormittags 1/2 10 Uhr an**, die in den rechts- und linksseitigen Stromabschnitten von Bagdorf bis Reibsch-Diera, Sammelplatz: Reibschschänke.
3. **Mittwoch, den 19. October l. J. von vormittags 8 Uhr an**, die in den rechts- und linksseitigen Stromabschnitten von Diera bis Niederlommagsh, Sammelplatz: Karpfenschänke.
4. **Donnerstag, den 20. October l. J. von vormittags 1/2 9 Uhr an**, die in den rechts- und linksseitigen Stromabschnitten von Seußlig bis links: Leutenwiger Fähranfahrt und rechts: Grödelers Kanalboffin, Sammelplatz: Gasthof Niederlommagsh.
5. **Freitag, den 21. October l. J. von vormittags 1/2 9 Uhr an**, die in den rechts- und linksseitigen Stromabschnitten von der Leutenwiger Fähranfahrt bis zu den unteren Elbdeuffern bei Boderfen, Sammelplatz: Gasthof Ränchritz.
6. **Sonnabend, den 22. October l. J. von vormittags 9 Uhr an**, die in den rechts- und linksseitigen Stromabschnitten vom Grödelers Ausschiffungsplatz bis zur Fischehütte unterhalb Strehla, Sammelplatz: Grödelers Ausschiffungsplatz.

Nähere Auskunft wird vor den Terminen zu 1—3 (Wildberg bis Niederlommagsh) von dem Herrn Dammmeister Just in Fischehütte, zu 4—6 (Seußlig bis Strehla) von dem Herrn Dammmeister Marcus in Ränchritz erteilt.
Riesa, am 3. October 1898.

Königl. Straßen- u. Wasser-Bauinspektion l. Königl. Bauverwalterei.
Ringel. Friedrich.

Donnerstag, den 20. und Freitag, den 21. d. M., von Vormittags 10 Uhr ab, sollen in der **Trainstation zu Dresden-Albertstadt** ca. **170 überzählige Dienstpferde** öffentlich meistbietend versteigert werden.

Dresden, den 10. October 1898.

Königliches Train-Regiment Nr. 12.

Derflisches und Sächsisches.

Riesa, 15. October 1898.

— Recht ungemächlich zeigen sich bereits die Wetterverhältnisse. Des Winters rauhe Kälte rüttelt bereits an Thür und Fenster und hinter dickerem Gewölle versteckt sich schon seit Tagen die Sonne. Fast scheint es, als ob der Winter schon seinen Einzug halten wolle. Uebrigens hätte Halb den heutigen Sonnabend als einen kritischen Tag erster Ordnung bezeichnet. Etwas besonders Kritisches war aber bis zur Stunde nicht zu konstatieren. Erst die zweite Hälfte dieses Monats prophezeit Halb viele Niederlagen. Das Wetter zeigt einen fast sommerlichen Charakter. Die Temperaturen steigen im dritten Drittel wiederholt erheblich über das Mittel. Hoffentlich hat hiermit Halb einmal einen Treffer.

— Man berichtet uns: Unter der vorzüglich-n Leitung seines bewährten, tüchtigen und von all seinen Kameraden geschätzten Vorstandes, Kamerad Th. Otto, hielt am 12. d. M. Abends 8 1/2 Uhr im Vereinslokal, Hotel Ränchritz bei Kamerad Böhl, der Kgl. sächs. Militärverein, Artillerie, Pioniere und Train seine diesjährige, gut besuchte Generalversammlung ab. Der Vorstand begrüßte und eröffnete dieselbe, wie üblich, mit einem dreimaligen Hurrah auf Sr. Maj. König Albert, den hohen Protektor,

in welches die gesammten Mitglieder unter Erheben von den Hüfen kräftig einstimmten. Bei Erledigung der Tagesordnung gelangte man auch zu dem für den Verein hervorragend wichtigen Punkte betreffs Beschaffung eines Vereinspanzers, einer Standarte, um welche die Kameraden in Zukunft in Freud und Leid sich scharen sollen. Nachdem der Versammlung eine entsprechende Skizze vorgelegt und Erläuterungen dazu gegeben worden waren, wurde einstimmig die Anschaffung einer Standarte beschlossen und dazu weiter bestimmt, die Weihe derselben nächsten Sommer vorzunehmen. Eine von der Versammlung gewählte Kommission wird die nöthigen Vorarbeiten erledigen. In patriotischer, feierlich gehobener Stimmung wurden diese für den Verein — derselbe zählt jetzt außer 5 außerordentlichen 82 Mitglieder — so wichtigen Beschlüsse gefaßt. Mögen ihm dieselben zum Segen gereichen und ihn zu weiterer eifriger Verfolgung seiner patriotischen und kameradschaftlichen Bestrebungen anfeuern.

— Heute Mittag trafen auch hier die Rekruten des 3. Feld-Regts. Nr. 32 ein und wurden den Batterien zugetheilt: Neue Arbeit, ein neues Leben beginnt nun für die jungen Leute. „Eingezogen, Eingezogen! Wä! die Zeit doch schon verfliegen, Gestern noch aus stolzem Bode, heut' im schä'nigen Drilltrode, Morgen gar vielleicht ins Loch!“
— In Stelle von Vater und Mutter, Principal und Meister

tritt nun der Herr Hauptmann, der Herr Feldwebel, der Herr Unteroffizier und der Herr Gefreite, zunächst die beiden Letzteren ganz besonders. Sie lächeln ihre Anekdooten in die Anfangsgründe der Instruktion ein, unterweisen sie in den Geheimnissen des Marschirens und der Gewehrgriffe. Sie gewöhnen es ihnen ab, beim Marschiren „mit einem Bein Felddienst und dem anderen Paradekunst zu aben“, oder auf dem Pferde zu hängen wie „ein Haischen Eisen“, sie lassen sie „dahinsausen, daß ein Heuschreck der reinste Reichenwagen dagegen ist“, sie lehren sie beim „Gewehr über!“ „in die Knarre hineingreifen, als wärs Pfaffenmaß“, bei „Augen rechts!“ die Augen fliegen zu lassen wie ein gedörrter Bly, am Dardbaum zu arbeiten, „wi's Donnerwetter“ und nicht daran zu hängen wie „Klabner auf Naxos“. Wenn auch im Anfang der Dienst etwas schwer fällt, mit der Zeit geht es doch und es kommt der Augenblick, wo man das erste Mal auf Urlaub gehen und sich im Heimatort als schneidiger Vaterlandsverteidiger sehen lassen kann.

— In der Sitzung des Gewerbevereins, die Donnerstag, den 13. October, unter dem Vorsitz des Herrn Heinrich Barth abgehalten wurde, kamen folgende Gegenstände zur Erledigung: 1) Der Herr Vorsitzende theilt mit: a. Anlässlich des 50jährigen Bestehens des Gewerbevereins gedenkt ihm der sächsische Landesverband der Gewerkschaft für Verbreitung von Volksschule, deren korporatives Mitglied der